



Medienorientierung 12.6.2008

Ein neues Signet fürs Kloster

Reto Krismer, Verwaltungsdirektor

Viele Menschen kennen das Kloster Einsiedeln aus eigenen Besuchen oder Medienberichten. Oftmals jedoch, wenn wir Leute hören oder Berichte lesen, stellen wir fest, dass das Kloster eher nur selten in seiner Gesamtheit gesehen und auch verstanden wird.

Es verbirgt sich sehr viel hinter unserer barocken Klosterfassade. Wenn ich dabei von ‚unserer‘ rede, dann sage ich dies nicht als eine der Klostergemeinschaft angehörende Person, sondern als jemand, der sich in seinem beruflichen Alltag mit grosser Hingabe fürs Kloster engagiert, sich mit diesem auch sehr stark identifiziert. Eben mit ‚unserem‘ Kloster, einem Ort, der lebt, der fasziniert, der Kraft vermittelt. Aber auch einem Ort, der fordert und einiges an Engagement verlangt. Unser Kloster ist eine äusserst vielseitige Institution, die verbunden ist mit Gestern, sich an Heute orientiert und offen ist für Morgen.

In seiner Vielfalt ist die Benediktinerabtei Einsiedeln einmalig. Sie ist ein Ort des Gebets und der Begegnung, ein Marienwallfahrtsort, eine Gemeinschaft von Benediktinern, ein Team von Seelsorgern, Bewahrer von Kulturgut, Anbieter theologischer und humanistischer Bildung, Arbeitgeber vieler Menschen, Unternehmer, Produzent wertvoller Güter, Grundeigentümer, Verpächter, Gastgeber, Wohltäter und einiges mehr. All dies erwähnen wir denn auch in unserem neuen Porträt, das Sie in der Ihnen abgegebenen Medienmappe finden. Es ist für uns sehr wichtig, dass die Menschen die Institution Kloster Einsiedeln richtig und umfassend verstehen. Wir zeigen deshalb in diesem Porträt, wer wir sind, wir erzählen darin unsere Geschichte, erklären unsere Organisation und erwähnen unsere Herausforderungen.

Als Einheit gesehen und verstanden werden

Trotz dieser grossen Vielfalt wollen wir primär als Einheit gesehen und verstanden werden. Wir wollen diese Einheit mit einem neuen, von allen Organisationseinheiten verwendeten Signet verstärkt zeigen, wir wollen diese Einheit intensiver nach innen und aussen leben. Wie für andere Institutionen oder Unternehmungen ist auch für uns das visuelle Erscheinungsbild ein bedeutendes Element des Auftretens, der Wahrnehmung, der Identität.

In der Vergangenheit haben wir im Kloster Einsiedeln unterschiedlichste Signete verwendet. Stiftsschule, Theologische Schule, Wallfahrt, Kellerei etc.; sie alle hatten in der Vergangenheit ihren individuellen Auftritt, ihr eigenes Erscheinungsbild. Auch wenn diese Signete für sich schön gestaltet, ansprechend gezeichnet und mit viel Liebe geschaffen sind, so sind doch Parallelen und Gemeinsamkeiten nur schwer erkennbar. Genau dies ist aber inskünftig unsere Absicht: Wir wollen – wie erwähnt - als Ganzes, als eine Einheit auftreten und wahrgenommen werden. Um dies erzielen zu können, brauchen wir mit auch ein gemeinsames Signet, das wir sukzessive und konsequent im Alltag

verwendet werden. Wir, das heisst alle Bereiche bzw. Organisationseinheiten des Klosters Einsiedeln.

Wir haben uns in den letzten Monaten intensiv darüber unterhalten, welche Elemente unser neues gemeinsames Signet aufweisen soll. *Gegeben bzw. gesetzt* war sicherlich die barocke Fassade der Klosterkirche,



weiter auch die Lebensbeschreibung des heiligen Meinrad mit seinen beiden zahmen Raben.



Gesucht war ein Signet, das der visuellen Identifizierung des Klosters Einsiedeln und seiner Betriebe dient. Es war für uns wichtig, dass das neue Signet *verständlich* ist. Ein ebenfalls wichtiger Punkt war, dass das Signet auf den ersten Blick *mit dem Kloster verbunden* wird. Weiter soll unser neues Signet *unverwechselbar* - es soll unsere Identität darstellen - und *einprägsam* sein - einfach gestaltet und merkbar.

Die Klostergemeinschaft hat Ideen und Vorschläge diskutiert. Für die Gemeinschaft war es entscheidend, dass die beiden erwähnten Elemente Klosterfassade und Raben mitenthalten sind. Und so haben wir in längeren, engagierten Gesprächen und Arbeitssitzungen – auch mit Unterstützung von Fachleuten - die Form dieser beiden Sujetteile neu bestimmt, d.h. so gestaltet, dass sie eben verständlich, unverwechselbar und einprägsam sind, nämlich



und



In verbundener Form ergeben diese beiden Elemente das neue fürs Kloster Einsiedeln geltende Signet:



Das neue Signet zeigt neben der Klosterfassade zwei Raben, der eine in ruhiger und überlegter Weise über die Institution fliegend, der andere fokussiert auf den einen oder anderen Teilbereich, auf Herausforderungen, die unser volles Engagement verlangen.

Sukzessive Einführung des neuen Corporate Design

Wir werden dieses neue Signet in den nächsten Monaten sukzessive einführen. Dort, wo ein Neudruck – Broschüren, Couverts, Klosterkalender, Jahresberichte usw. - ansteht, werden wir diesen gemäss neuem Corporate Design – Signet, Bildgrösse, Format, Schriftart/–grösse – vornehmen. Wir planen weiter auch, den Neuauftritt im Internet an die Hand zu nehmen. Im Übrigen werden wir alle unsere eigenen Produkte mit dem neuen Logo versehen, um damit zu zeigen, woher sie stammen oder wer der Auftraggeber ist. Im Rahmen der fairen Partnerschaft wollen wir Klarheit haben, was Klosterprodukte sind und was nicht. Das Logo wurde beim Eidgenössischen Institut für Geistiges Eigentum geschützt.